Schrader, Karl

Stand: 24.10.2025

Geburtsdatum: 04. April 1834

Sterbedatum: 04. Mai 1913

Alternative Namen: Schrader, Gabriel Friedrich Karl

Geburtsort: Wolfenbüttel

Sterbeort: Berlin

Wirkorte: Wolfenbüttel; Berlin; Braunschweig; Göttingen

Tätigkeit: Jurist; Eisenbahndirektor; Politiker; Reichstagsabgeordneter

Biographische Anmerkungen

1853-1856 Studium der Rechts- und Staatswissenschaften in Göttingen und Berlin; seit 1861 bei der Braunschweiger Generaldirektion der Eisenbahnen, zugleich Justitiar der Kaiserlichen Oberpostdirektion; 1872-1883 Mitglied des Direktoriums der Berlin-Anhaltischen Eisenbahn; 1881-1893 und 1898-1912 Reichstagsabgeordneter, zunächst für die Liberale Vereinigung, seit 1884 für die Deutsch-freisinnige Partei und seit 1893 für die Freisinnige Vereinigung; 1905 Präsident des von ihm gegründeten Deutschen Protestantenvereins; 1895-1913 gehörte er dem Aufsichtsrat der Deutschen Bank an

Bibliographische Quellen

NB 73/76, 18 849

Biographische Quellen

BBL (1996), S. 544; Who is who der sozialen Arbeit (1998), S. 531; NDB 23 (2007), S. 505; WBIS online; DBE online

Weitere Quellen

• (http://www.deutsche-biographie.de/sfz116042.html)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 117646121

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 22.09.2015